

Welchen Einfluss hat Luftverschmutzung auf die Fruchtbarkeit?

Datum: 13.06.2018

Original Titel:

Ambient air pollution and the risk of pregnancy loss: a prospective cohort study

Wissenschaftler aus den USA haben jetzt die Auswirkungen von Luftverschmutzungen auf die Schwangerschaft untersucht. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass Luftverschmutzung die Schwangerschaft negativ beeinflussen könnte. Die Forscher betonen jedoch auch, dass weitere Studien erforderlich seien um die genauen Zusammenhänge erkennen zu können.

Der Kontakt mit Chemikalien und Giftstoffen aus der Umwelt kann ein potentieller Faktor für verringerte Spermienqualität oder Unfruchtbarkeit sein. Wissenschaftler aus den USA haben jetzt die Auswirkungen von Luftverschmutzungen auf die Schwangerschaft untersucht.

Schadstoffe wie Stickstoffdioxid, [Ozon](#), Kohlenmonoxid, Schwefeldioxid und Feinstaub gelangen aus verschiedenen natürlichen oder menschlichen Quellen in die Luft und können der Umwelt und dem Menschen gefährlich werden. Sie setzen sich vor allem in den Atemwegen ab und können zu chronischen Atemwegserkrankungen aber auch zu Herz-Kreislaufkrankungen führen. Hohe Konzentrationen der Schadstoffe können auch Kopfschmerzen und tränende Augen verursachen. Luftverschmutzungen wurden in der Vergangenheit immer wieder auch mit Unfruchtbarkeit in Verbindung gebracht.

Eine hohe [Ozon](#)- und Feinstaubbelastung sowie Schwefelemissionen erhöhen das Risiko für Fehlgeburten

Die Wissenschaftler untersuchten jetzt 343 Schwangerschaften. Sie bestimmten die Luftverschmutzung im Umfeld der Frauen während der gesamten Schwangerschaft. In 28 % der Schwangerschaften kam es zu einer Fehlgeburt. Dabei steigerte eine hohe chronische Ozon- und Feinstaubbelastung sowie Schwefelemissionen das Risiko für eine Fehlgeburt. Eine kurzzeitige Belastung (2 Wochen) durch eine hohe Luftverschmutzung hatte hingegen keinen Einfluss auf die Schwangerschaft.

Die Ergebnisse verdeutlichen daher, dass Luftverschmutzung einen Einfluss auf die Schwangerschaft haben könnte. Die Forscher betonen jedoch auch, dass weitere Studien erforderlich seien um die genauen Zusammenhänge erkennen zu können. Es ist jedoch bekannt, dass Luftverschmutzungen nicht nur einen Einfluss auf die Schwangerschaft haben können. Eine Studie von Lao und Kollegen, 2017 in der Fachzeitschrift *Occupational and Environmental Medicine* veröffentlicht, zeigt, dass Feinstaubpartikel die Morphologie der Spermien verschlechtert, aber die Konzentration der Spermien in über 6000 taiwanesischen Männern erhöht. Ähnliche Ergebnisse konnten Owagboriaye und Kollegen an Ratten zeigen (*Environmental Science and Pollution Research International*, 2017): Benzindämpfe haben negative Auswirkungen auf

Geschlechtshormone und Spermienparameter.

Referenzen:

Ha S, Sundaram R, Buck Louis GM, et al. Ambient air pollution and the risk of pregnancy loss: a prospective cohort study. *Fertil Steril*. November 2017. doi:10.1016/j.fertnstert.2017.09.037.

DCP DeutschesGesundheitsPortal

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“